

Datenschutzerklärung Kundenselbstablesung Wasserversorgung nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung

Allgemeines

Die Stadtwerke Penzberg als Ihr örtliches Wasserversorgungsunternehmen verarbeitet unter anderem auch personenbezogenen Daten von Ihnen. Wir achten sorgfältig darauf, dass der Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten stets im Einklang mit den gesetzlichen Datenschutzerfordernungen geschieht. Personenbezogene Daten sind sämtliche Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind.

Im Folgenden informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten anlässlich **der Kundenselbstablesung Ihrer Messeinrichtung**.

Unter Verarbeitung versteht man gem. Art. 4 Nr. 2 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzes (Art. 4 Nr. 7 DS-GVO)

Kommunalunternehmen Stadtwerke Penzberg
Am Alten Kraftwerk 3, 82377 Penzberg, Deutschland
Telefon: +49 (0)8856 813-600
E-Mail: info@stadtwerke-penzberg.de

Unser **Datenschutzbeauftragter** Stephan Krischke steht Ihnen für Auskünfte und weitergehende Fragen gerne unter datenschutz.stw@stadtwerke-penzberg.de zur Verfügung.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zum **Zweck** der Versorgung mit Wasser, insbesondere der Abrechnung des Wasserverbrauchs. Hierzu erheben wir die Zählerstände Ihrer Messeinrichtungen sowie sonstige für die Messwerterhebung relevante personenbezogene Daten. Sofern Sie zukünftig auf elektronischem Weg zur Abgabe Ihrer Zählerstände aufgefordert werden möchten, haben Sie die Möglichkeit Ihre Kontaktdaten anzugeben. Zu den Kontaktdaten zählen Ihre E-Mailadresse, Telefon- und/oder Handynummer. Zweck ist die zukünftige papierlose Anforderung von Zählerständen/ Verbrauchswerten per E-Mail oder Kurznachricht. Im Rahmen der Zählerstandsmeldung über das Onlineportal können Sie darüber hinaus eine E-Mailadresse hinterlegen, an welche im Anschluss an die Zählerstandsmeldung eine E-Mail zur Bestätigung Ihrer Eingaben (nachfolgend: „Bestätigungs-E-Mail“) gesendet wird. Weiterhin nutzen wir die Kontaktdaten, um mit Ihnen bei Fragen, die im Zusammenhang mit der Kundenselbstablesung auftreten, ggf. in Kontakt treten zu können.

Informationen zur Datenverarbeitung auf dem **Onlineportal** <https://www.ablesen.de/penzberg/>

Im Rahmen der Kundenselbstablesung haben Sie auch die Möglichkeit den Zählerstand in ein Onlineportal einzugeben. Beim Besuch des Onlineportals wird die IP-Adresse und über diese auch der jeweilige Provider erhoben. Anhand der IP-Adresse werden mehrmalige Login-Versuche festgestellt. Nach mehrmalig fehlgeschlagenem Anmeldeversuch wird ein Captcha (Prüfung der Identität durch Fragen) zur Prüfung des Anwenders eingesetzt, um unberechtigten Zugang von Dritten aus dem Internet entgegenzuwirken. Außerdem werden Informationen erhoben, mit welchem Gerät und Browser die Seite geöffnet wurde, um zu unterscheiden, ob der Aufruf der Seite über ein mobiles Gerät oder einen Desktop-PC erfolgt. Dadurch soll eine korrekte, an das Gerät angepasste Darstellung der Eingabemaske ermöglicht werden.

Rechtsgrundlage der Messwert-/ Zählerstandserhebung und –verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Abs. 1 lit. b DS-GVO in Verbindung mit Ihrem Wasserversorgungsvertrag und den Regelungen der AVBWasserV. Rechtsgrundlage für die Erhebung und Verarbeitung von Kontaktdaten für die Datenverarbeitung bei Besuch des Onlineportals, sowie für Verarbeitung der E-Mail-Adresse ist zunächst Ihre Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Abs.1 lit. a DS-GVO) die Sie mit Aufruf der Website erteilen. Dies steht in Verbindung mit einem berechtigten Interesse (Art. 6 Abs. 1 Abs.1 lit. f DS-GVO), um kosteneffizient unsere internen Abläufe durch die Digitalisierung zu verbessern. Das berechnigte Interesse steht in keinem Widerspruch zu Ihrem Recht der informationellen Selbstbestimmung, denn Sie können jederzeit den postalischen Weg zur Meldung des Zählerstands wählen.

Empfänger von Daten

Innerhalb der Stadtwerke Penzberg erhalten diejenigen Stellen und Mitarbeiter Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer Aufgaben im öffentlichen Interesse brauchen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesem Zwecke Daten erhalten, wenn diese das entsprechende Geheimnis wahren. Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb unseres Unternehmens, ist zunächst zu beachten, dass wir als Kommunalunternehmen selbst uns zur Verschwiegenheit über alle kundenbezogenen Tatsachen und Wertungen verpflichten, von denen wir Kenntnis erlangen. Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft kraft Gesetzes verpflichtet werden.

Für den Betrieb des Onlineportals zur Erfassung der Zählerstände haben wir die

co.met GmbH
Hohenzollernstraße 75, 66117 Saarbrücken

beauftragt. Zusätzlich wird der Zählerstand auch an die gem. § 56 Wasserhaushaltgesetz (WHG) nach Landesrecht zur Abwasserbeseitigung verpflichtete Stelle übermittelt, damit diese die anfallenden Abwassergebühren erheben kann.

Drittländer

Sofern und soweit in dieser Datenschutzerklärung nicht ausdrücklich anders angegeben, erfolgt keine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation.

Speicherdauer

Informationen zu Ihrer Messeinrichtung speichern wir, solange die Versorgung mit Wasser durch uns erfolgt. Nach Versand der Bestätigungs-E-Mail wird die E-Mail-Adresse gelöscht. Soweit kein Widerspruch erfolgt, speichern wir die Kontaktdaten, solange die Versorgung mit Wasser durch uns erfolgt.

Weiterhin sind die handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten durch uns zu beachten. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen in der Regel zehn Jahre.

Wir löschen personenbezogene Messwerte unter Beachtung mess- und eichrechtlicher Vorgaben, sobald eine Speicherung für unsere Aufgabenwahrnehmung nicht mehr erforderlich ist und handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten nicht entgegenstehen.

Ihre Rechte

Gerne geben wir Ihnen Auskunft darüber, ob und welche personenbezogenen Daten von Ihnen bei uns gespeichert sind und an wen wir diese gegebenenfalls weitergegeben haben. Zudem können Sie folgende weitere Rechte bei Vorliegen der jeweiligen rechtlichen Voraussetzungen geltend machen: Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung für bestimmte Zwecke), sowie Datenübertragbarkeit Ihrer bei uns vorhandenen personenbezogenen Daten. Zudem haben Sie das Recht, sich bei Fragen oder Beschwerden an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden. Soweit wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf ein berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 Abs. 1 lit. f DS-GVO) stützen, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Bei Ausübung eines solchen Widerspruchs bitten wir um Darlegung der Gründe, weshalb wir Ihre personenbezogenen Daten nicht wie von uns durchgeführt verarbeiten sollten. Im Falle Ihres begründeten Widerspruchs prüfen wir die Sachlage und werden entweder die Datenverarbeitung einstellen bzw. anpassen oder Ihnen unsere zwingenden schutzwürdigen Gründe aufzeigen, aufgrund derer wir die Verarbeitung fortführen. Zudem haben Sie das Recht, sich bei Fragen oder Beschwerden an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden.

Wenn Sie Fragen oder Anmerkungen zum Datenschutz haben (beispielsweise zur Auskunft und Aktualisierung Ihrer personenbezogenen Daten), nehmen Sie bitte unter den oben angegebenen Daten Kontakt mit uns auf.

Folgen der Nichtbereitstellung

Sie sind grundsätzlich zur Ablesung Ihrer Messreinrichtung verpflichtet. Sofern und soweit Sie uns keine Zählerstände zur Verfügung stellen, sind wir gezwungen, den Verbrauch auf der Grundlage der letzten Ablesung oder bei einem Neukunden nach dem Verbrauch vergleichbarer Kunden unter angemessener Berücksichtigung der tatsächlichen Verhältnisse zu schätzen. Der Besuch des Onlineportals, die Angabe der Kontaktdaten und der E-Mail-Adresse sind freiwillig. Ohne Bereitstellung der Kontaktdaten kann keine papierlose Ableseaufforderung erfolgen. Wenn Sie uns im Rahmen der Zählerstandsmeldung über das Onlineportal ihre E-Mail-Adresse nicht zur Verfügung stellen, kann keine Bestätigungs-E-Mail versendet werden. Ohne die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Besuchs des Onlineportals, kann das Onlineportal nicht genutzt werden.

Keine automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling wird nicht durchgeführt.